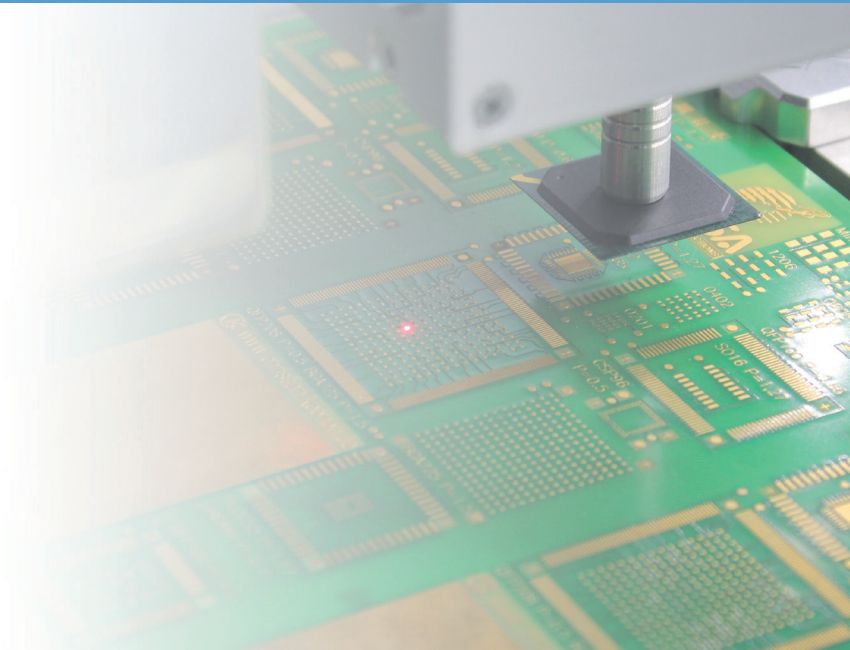


# Ersa IRSoft/ImageDoc/HRSoft Software



## PC-Konfigurationsempfehlung

3BA00212

Ersa GmbH  
Leonhard-Karl-Str. 24  
97877 Wertheim/Germany  
[www.ersa.de](http://www.ersa.de)

Telefon +49 9342/800-147  
Fax +49 9342/800-256  
[service.tools@kurtzersa.de](mailto:service.tools@kurtzersa.de)

 **kurtz ersa**

---

<b>1. Softwarekompatibilitätsmatrix für Microsoft Windows Betriebssysteme</b> .....	3
1.1 Ersä IRSOFT-Familie .....	3
1.2 Ersä HRSOFT-Familie.....	4
1.3 Ersä HRSOFT-2-Familie.....	5
1.4 Ersä ImageDoc-Familie.....	6
<b>2. Generelle Hinweise zur Rechner-Konfiguration</b> .....	7
<b>3. Konfigurationsbeispiel für einen aktuellen Desktoprechner</b> .....	7
<b>4. Minimale PC-Hardwarekonfiguration</b> .....	8
4.1 Auswahl einiger Grafikkarten .....	9

# 1. Softwarekompatibilitätstmatrix für Windows Betriebssysteme

## 1.1 Ersä IRSOFT-Familie

Ersä IRSOFT-Familie: IR550A, IR650A, IRPL650AXL, HR100					
Betriebssystem	IRSOFT v2.x	IRSOFT v3.x	IRSOFT v4.5.x	IRSOFT v4.8.x	IRSOFT v4.9.x
Windows 98ME	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Windows 2000 (min. SP4)	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN
Windows XP Nur 32-bit! Min. SP2	JA	JA	JA	JA	JA
Windows Vista 32-bit, 64-bit Min. SP1	NEIN	NEIN	BEGRENZT	JA	JA
Windows 7 32-bit, 64-bit, Min. SP1	NEIN	NEIN	NEIN	JA	JA
Windows 8 / 8.1 32-bit, 64-bit	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	JA
Windows 10 32-bit, 64-bit	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	JA

1.2 Ersä HRSoft-Familie

Ersä HRSoft-Familie: HR600, HR600/2				
Betriebssystem	ab HRSoft v1.2.4	ab HRSoft v1.2.6	ab HRSoft v1.3.x	
<b>Windows 98ME</b>	NEIN	NEIN	NEIN	
<b>Windows 2000</b> (min. SP4)	NEIN	NEIN	NEIN	
<b>Windows XP</b> Nur 32-bit! Min. SP2	JA	JA	NEIN	
<b>Windows Vista</b> 32-bit, 64-bit Min. SP1	JA	JA	NEIN	
<b>Windows 7</b> 32-bit, 64-bit, Min. SP1	JA	JA	JA	
<b>Windows 8 / 8.1</b> 32-bit, 64-bit	NEIN	JA	JA	
<b>Windows 10</b> 32-bit, 64-bit	NEIN	NEIN	JA	

1.3 Ersä HRSoft-2-Familie

		Ersä HRSoft-2-Familie: HR550		
Betriebssystem	ab HRSoft 2 v1.1.6			
Windows 98ME	NEIN			
Windows 2000 (min. SP4)	NEIN			
Windows XP Nur 32-bit! Min. SP2	NEIN			
Windows Vista 32-bit, 64-bit Min. SP1	NEIN			
Windows 7 32-bit, 64-bit, Min. SP1	JA			
Windows 8 / 8.1 32-bit, 64-bit	JA			
Windows 10 32-bit, 64-bit	JA			

1.4 Ers ImageDoc-Familie

		Ersa ImageDoc-Familie: ERSASCOPE-Systeme, externe Visionsysteme			
Betriebssystem	IDView (abgekündigt)	ImageDoc Basic v1.3.123 oder höher	ImageDoc EXP v2.0.099	ImageDocBasic/ EXP v3.x	
Windows 98ME	JA	NEIN	NEIN	NEIN	
Windows 2000 (min. SP4)	JA	JA	JA	NEIN	
Windows XP Nur 32-bit! Min. SP2	JA	JA	JA	JA (Win XP SP3 + aktuelle Updates)	
Windows Vista 32-bit, 64-bit Min. SP1	NEIN	Eingeschränkt	NEIN	JA	
Windows 7 32-bit, 64-bit, Min. SP1	NEIN	NEIN	NEIN	JA	
Windows 8 / 8.1 32-bit, 64-bit	NEIN	NEIN	NEIN	JA (ab Build 658)	
Windows 10 32-bit, 64-bit	NEIN	NEIN	NEIN	JA (ab Build 658)	

## 2. Generelle Hinweise zur Rechner-Konfiguration

- Das eingesetzte Betriebssystem sollte aktuell sein, das heißt alle Microsoft-Updates und Service-Packs sind installiert. Alle Chipsatz- und Gerätetreiber sind aktuell und korrekt installiert.
- Ein aktueller Grafiktreiber vom Hersteller der Grafiklösung muss installiert sein. Die generischen Standardtreiber von Windows können auch bei aktueller Hardware zu massiven Leistungsproblemen bei der Videodarstellung führen.
- **Richtige Monitor-Auswahl:**  
TFT-Flachbildschirme mit IPS-, MVA- oder PVA-Display (siehe Herstellerdatenblatt) bieten eine deutlich gesteigerte Farb- und Kontrastdarstellung und verbessern damit die Darstellung der Livevideo-Funktionen. Monitore mit TN-Panel sind zwar günstiger in der Anschaffung, haben aber mit großer Blickwinkelabhängigkeit und schlechter Videobildarstellung zu kämpfen. Eine Höhenverstellung sollte selbstverständlich sein.  
→ für HRSoft ist ein 16:9 oder 16:10 Bildschirmformat erforderlich.

## 3. Konfigurationsbeispiel für einen aktuellen Desktoprechner

Zum optimalen Betrieb von Ers-Software ist folgende Hardwarekonfiguration empfohlen:

<b>CPU</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intel Core i5-7500 (Kaby Lake-S, Quad-Core, 3400 MHz, integrierte Intel HDGrafik 630) oder</li> <li>• AMD A10-7870K (Godavari, Quad-Core, 3900 MHz, integrierte Radeon R7 Grafik)</li> </ul>
<b>RAM</b>	8 GB oder mehr
<b>Schnittstellen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• USB 2.0 + USB 3.0</li> <li>• Ein freier PCI- oder PCI Express (x1) Steckplatz (für Video-Framegrabber – erforderlich für IR650, PL550 mit IRSoft oder non-USB ERSASCOPE)</li> </ul> <p>Zusätzlich für HR550 (HRSoft 2):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein freier Gigabit-LAN-Port (für HR550-Anbindung)</li> <li>• Eine PCI Express Gigabit-Netzwerkkarte (für LAN-Anbindung)</li> </ul>
<b>Grafikkarte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Integrierte GPU des Prozessors</li> <li>• HDMI, DVI, oder DisplayPort-Ausgang</li> </ul>
<b>Monitor</b>	<p>TFT-Flachbildschirm, z.B. Dell UltraSharp U2412M oder Lenovo ThinkVision T2454p</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IPS-Panel</li> <li>• 1920 x 1200 Pixel physikalische Auflösung, 24 Zoll/61 cm Diagonale, 16:10-Format</li> <li>• DVI- und DisplayPort-Signaleingang</li> <li>• USB-Hub</li> <li>• Höhenverstellung</li> </ul>
<b>Zubehör</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SSD mit mindestens 250 GB</li> <li>• Windows 10 x64 Professional</li> <li>• Hochwertige optische Maus mit Mousrad und USB-Anschluss (Microsoft® Maus, Logitech® etc.)</li> <li>• Slimline Tastatur mit USB-Anschluss</li> <li>• DisplayPort-Videoleitung (oder andere passende Leitung, normalerweise inklusive beim Monitor)</li> </ul>

## 4. Minimale PC-Hardwarekonfiguration



### Hinweis:

Minimalkonfigurationen gewährleisten lediglich, dass Ersä Software überhaupt läuft, nicht jedoch, dass verzögerungsfreier Betrieb ohne performancebedingte Effekte möglich ist.

Generell sollte ein aktueller Computer zum Betrieb mit Ersä Software eingesetzt werden (siehe „3. Konfigurationsbeispiel für einen aktuellen Desktoprechner“).

Aktuelle Ersä Software beinhaltet Livevideo-Funktionen. Dies kann zu einer hohen Prozessorlast auf Systemen mit niedriger Prozessorleistung (CPU) und/oder niedriger 2D-Grafikleistung (GPU) führen, vor allem auf älteren Rechnern.

Zum Betrieb von Ersä IRSOFT, Ersä HRSOFT, Ersä HRSOFT 2 oder Ersä ImageDoc Software ist mindestens folgende Hardwarekonfiguration erforderlich:

<b>CPU</b>	Minimum: <i>Intel Core 2 Duo</i> oder höher (Core 2 Quad, Core i3, i5, i7) Minimum: <i>AMD Athlon II X2</i> oder höher (Phenom II X2, X3, X4, FX-Serie, A6, A8, A10)
<b>RAM</b>	Minimum: <i>Windows® XP</i> : 1 GB oder mehr <i>Windows® Vista™, 7, 8, 8.1, 10</i> : 4 GB oder mehr ( <i>HRSoft 2</i> : 8 GB oder mehr)
<b>Schnittstellen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>USB 2.0</i> oder höher</li> <li>• Ein freier <i>PCI- oder PCI Express (x1) Steckplatz</i> (für Video-Framegrabber – erforderlich für IR650, PL550 und IRPL650A-XL mit IRSOFT oder älterem non-USB ERSASCOPE)</li> <li>• Nur HR550: Ein freier Gigabit-LAN-Port Ein freier <i>PCI- oder PCI Express (x1) Steckplatz</i> (für zusätzliche LAN-Karte, falls zusätzliche Netzwerkverbindung erwünscht ist)</li> </ul>
<b>Grafikkarte</b>	<i>AMD/ATI Radeon™ Familie</i> <i>NVIDIA® GeForce® Familie</i> <i>AMD oder Intel</i> integrierte Grafikeinheiten (AMD A-Serie, Intel Core i-Serie mit HD-Grafik-Serie) → DVI, HDMI oder DisplayPort digitaler Signalausgang (passend zum Monitor)
<b>Monitor</b>	<i>TFT-Flachbildschirm</i> , mindestens 20" oder größer → Min. 1280 x 1024 Pixel physikalische Auflösung (1440 x 900 Pixel für Widescreen 16:10, 1600 x 900 Pixel für Widescreen 16:9), wichtig ist die Höhe von mindestens 900 Pixeln! → Digitaler Signaleingang (Display Port, HDMI oder DVI, passend zum Signalausgang der Grafikkarte) → Digitales Verbindungskabel (passend zu den digitalen Schnittstellen)  <b>Für HR600 mit HRSoft und HR550 mit HRSoft 2:</b> → Mindestens 22" Monitor mit 1920 x 1080 Pixeln (16:9) oder 1920 x 1200 Pixeln (16:10) Auflösung
<b>Zubehör</b>	Hochwertige <i>optische Maus mit Mausrad</i> (Microsoft® Maus, Logitech® etc.)



4.1 Auswahl einiger Grafikkarten

AMD / ATI Grafikkarten	nVidia Grafikkarten	APU/Onboard/Chipsatz-Grafik
		
<p><b>Funktioniert:</b>                      Radeon X300 Serie oder höher                      Radeon X1300 Serie oder höher                      Radeon HD2400 Serie oder höher                      Radeon HD3400 Serie oder höher                      Radeon HD4000, HD5000, HD6000, HD7000, HR8000, R200, R300, RX400, RX500, Vega Serien oder höher</p>	<p><b>Funktioniert:</b>                      GeForce 6600 Serie oder höher                      GeForce 7600 Serie oder höher                      GeForce 8600 Serie oder höher                      GeForce 9500 Serie oder höher                      GeForce GTX 160 Serie oder höher                      GeForce GTX 260 Serie oder höher                      Neue GeForce 300, 400, 500, 600, 700, 900, 10 und Titan Serien</p>	<p><b>Funktioniert:</b>                      Aufgrund der Vielfalt an On-board-Grafiklösungen ist keine Empfehlung möglich. Hier muss jedes Modell separat getestet werden.                      Hochqualitative Chipsätze erreichen normalerweise ebenfalls eine gute Leistung.                      Auch die neuen in die CPU integrierten GPUs sind meist ausreichend.</p>
<p><b>Bekannte Leistungsprobleme bei:</b>                      Radeon 9100 Serie                      Radeon 9250 Serie                      Radeon X1050 Serie                      Älteren Serien                      Anderen Billig-GPU-Serien</p>	<p><b>Bekannte Leistungsprobleme bei:</b>                      Geforce 5200 Serie                      Geforce 6200 Serie                      Älteren Serien                      Anderen Billig-GPU-Serien</p>	<p><b>Bekannte Leistungsprobleme bei:</b>                      Älterer Chipsatz-Grafik                      Älteren Onboard-Grafikchips</p>
<p>Verwenden Sie Standard-Grafikkarten guten Video-beschleunigungsfunktionen, 3D-Fähigkeiten sind nicht wichtig.                      Billigmodelle und andere veraltete Versionen können eine hohe Prozessorlast verursachen.</p>	<p>Verwenden Sie Standard-Grafikkarten guten Video-beschleunigungsfunktionen, 3D-Fähigkeiten sind nicht wichtig.                      Billigmodelle und andere veraltete Versionen können eine hohe Prozessorlast verursachen.</p>	<p>Vermeiden Sie billige oder ältere Chipsatz-Grafiklösungen.                      Generell muss Onboard-Grafik auf ausreichende Performance überprüft werden.</p>